



LVN:

RK: _____

Gesamtbetrag:

HÜL-Nr.:

ABRECHNUNG DER LEHRNEBENVERGÜTUNG

für einen Lehrauftrag/Lehraufträge an der HföD

Vordruck für Lehrbeauftragte, die nicht beim Freistaat Bayern beschäftigt sind.

0	Der abzurechnende Lehrauftrag betrifft im Studienjahr _____ die Kalendermonate (bitte ankreuzen und das Jahr ergänzen):												
													20
													20
	Monat	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Name, Vorname							Amtsbezeichnung (Besoldungs-/Entgeltgruppe)					
2	Wohnanschrift							Beschäftigungsdienststelle bei Beschäftigung im öffentlichen Dienst					
3	Geburtsdatum							Steuer-ID					
4	Bankverbindung zur Überweisung der Vergütung												
	IBAN												
5	UNTERRICHTSVERGÜTUNG												
5.1	Lehr-ID ¹	Lehrauftrag vom					Bezeichnung						
5.2	Gesamtstunden laut Lehrauftrag					tatsächlich gehaltene und hiermit abgerechnete Unterrichtsstunden					Vergütung je Unterrichtsstunde (45 Minuten)		

¹ Ist auf der Lehrauftragsurkunde (in der Fußzeile) vermerkt.

6	KLAUSURVERGÜTUNG (betrifft Aufsichtsarbeiten)				
6.1	Erstellte, im Studienplan vorgesehene und vom Fachbereich angeordnete Aufsichtsarbeit(en) mit Lösungsvorschlag (Lösungsvorschlägen)				
	Studien-jahrgang	Nr.	Leistungsnachweis Aufgabengebiet	Klausur-stunden	
6.2	Bewertete Aufsichtsarbeit(en)				
	Studien-jahrgang	Nr.	Leistungsnachweis Aufgabengebiet	Anzahl der Arbeiten	Klausur-stunden
	Auslagen für Porto:				
7	Bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes: Für die Übernahme des Nebenamts wurde eine Entlastung im Hauptamt - nicht - gewährt.				
8	Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit meiner Angaben.				
	Ort		Datum	Unterschrift	
9	Die sachliche Richtigkeit der Angaben wird bescheinigt, soweit sie sich auf die Tätigkeit bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst beziehen. Der/Die Lehrbeauftragte erteilt im Durchschnitt ☐ nicht mehr ☐ mehr als sechs Stunden Unterricht in der Woche. Die angegebenen Aufsichtsarbeiten sind im Studienplan vorgeschrieben oder von der hierfür zuständigen Stelle angeordnet worden. Soweit für das Bewerten von Aufsichtsarbeiten eine erhöhte Vergütung ausgewiesen ist, liegt dem Fachbereich die Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vor (vgl. Berechnungsblatt). Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung Hof,				
	Datum		Unterschrift		